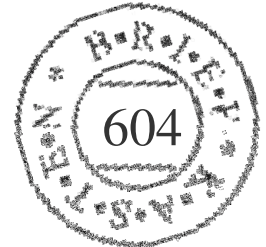


## Briefkasten zum Änderungsdienst vom 01.06.2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute informieren wir Sie über folgende Themen:



### Apothekenpraxis

- ❖ **Komplettstand Gelbe Liste Identia erneuert ..... Seite 2**
- ❖ **Hilfsmittelversorgung für die AOK Versicherten  
in Mecklenburg-Vorpommern ..... Seite 2**
- ❖ **Info-Veranstaltung „Erfolgreich Verblistern“ ..... Seite 3**
- ❖ **PHARMACON Meran:  
Produkt Highlights waren Publikumsmagnet ..... Seite 4**

### PT intern

- ❖ **Die PHARMA-UNION startet zum 01. Juli 2008 ..... Seite 4**
- ❖ **Ergänzende Briefkästen ..... Seite 5**
- ❖ **Nächster Änderungsdienst ..... Seite 5**
- ❖ **Kontakt ..... Seite 5**

## Komplettstand Gelbe Liste Identa erneuert

Die Gelbe Liste Identa ist Ihnen bestens bekannt. Nun ist sie noch umfangreicher geworden und umfasst schon 5350 Abbildungen und jedes Quartal kommen mehr Bilder dazu. Wir haben und werden auch zukünftig Ihnen in unserer XT-Artikelverwaltung über F8 Artikel-Details, unter Produktinformationen alle wichtigen Parameter aus der Gelbe Liste Identa zur Verfügung stellen. Neben den plastisch-farbigem Abbildung loser Tabletten, Kapseln, Pastillen, Zäpfchen und anderen festen Arzneiformen, sind ergänzende Angaben zu Farbe, Form, Größe, Gewicht, Prägungen oder Bruchrillen aufgeführt. Gerade in einer Zeit der zunehmenden Arzneimittelfälschungen, von Auslandsimporten und Internetbezug können Sie Ihren Kunden über diese Gelbe Liste Identa-Identifikation Sicherheit bieten. Bei verlorenen Packungen und übriggebliebenen Einzeltabletten oder beispielsweise aufgrund von Beschreibungen Ihrer Kunden bei vergessenem Arzneimittelnamen können Sie schnell und kompetent das richtige Medikament recherchieren. Im Vergiftungsfall oder Verdacht auf Arzneimittelabusus ist Ihre Fachkompetenz und sichere Arzneimittelidentifikation gefordert.

In neuster Zeit hat die Gelbe Liste Identa aber auch noch eine weitere, wichtige Funktion übernommen. Durch die Rabattverträge werden Patienten oft auf neue, ungewohnte Medikamente umgestellt, die ihnen fremd erscheinen. Die Apotheke kann hier die Compliance wieder stärken, wenn Alternativarzneimittel ähnlicher Farbe und Größe oder mit entsprechenden Bruchrillen für den Kunden gefunden werden.

Wir helfen gern, wenn es um Service, Kompetenz und vor allem Sicherheit für Sie und Ihre Kunden geht.

---

## Hilfsmittelversorgung für die AOK Versicherten in Mecklenburg-Vorpommern

Ab dem 1. Juli 2008 müssen nach dem Vertrag gemäß §127 Abs.2 SGB V über die Versorgung der Versicherten der AOK Mecklenburg-Vorpommern mit Bandagen/Gehilfen/ Hilfsmitteln zur Kompressionstherapie sowie Adaptionshilfen zwischen dem Apothekerverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. und der AOK Mecklenburg-Vorpommern entsprechende Verordnungen nach dem Abrechnungsverfahren gemäß § 302 SGB V abgegeben werden.

Das bedeutet, dass in bestimmten Fällen statt der 10-stelligen Hilfsmittelpositionsnummer eigene, kassenspezifische Abrechnungsnummern auf die Verordnung gedruckt werden müssen, die nicht im Hilfsmittelverzeichnis enthalten sind. Es handelt sich um folgende Nummern:

<b>Kassenspezifische Abrechnungsnummer</b>	<b>Bezeichnung</b>
<b>05.00.04.2002</b>	<u>Knieführungsbandagen</u> b)einfache Schiene mit Gelenkansschlägen, lange Ausführung. Z.T. Neopren; Abgabe und Abrechnung nur bei Verordnung des <u>Einzelproduktes, sonst Preisgruppe c)</u>
<b>05.00.04.2003</b>	c) einfache Schiene ohne Gelenkansschläge, <u>kurze Ausführung, elastisches Material</u>
	<u>Handgelenkbandagen</u>
<b>05.00.07.2001</b>	a)mit Pelotten und/oder Zusatzgurten,

<b>05.00.07.2002</b>	Abgabe u. Abrechnung nur bei Verordnung <u>des Einzelproduktes, sonst Preisgruppe c)</u> b)kurze oder lange Ausführung; Abgabe u. Abrechnung nur bei Verordnung <u>des Einzelproduktes, sonst Preisgruppe c)</u>
<b>05.00.07.2003</b>	c) kurze Ausführung
<b>05.00.12.1001</b>	Anatomische Cervicalstützen a)gesägt oder geschäumt aus festem Material (Abgabe u. Abrechnung nur bei Verordnung des Einzelproduktes, sonst <u>Preisgruppe b)</u>
<b>05.00.12.1002</b>	b)aus weichem Material (Plattenmaterial) <u>Adaptationshilfen</u>
<b>02.00.40.1300</b>	Anzieh-/ Ausziehhilfen mit Beratung

Strukturbedingt kann die ABDATA diese kassenspezifischen Abrechnungsnummern derzeit nicht im ABDA -Artikelstamm bzw. im Modul Plus V aufnehmen.

---

## **Info-Veranstaltung „Erfolgreich Verblistern“**

Noch ein letztes Mal möchten wir Sie auf unsere Informationsveranstaltungen zum Thema "Software zur manuellen und maschinellen Verblisterung" aufmerksam machen.

Mit überaus großer Beteiligung und sehr positiver Resonanz der Teilnehmer haben wir bereits fünf Termine zum Thema durchgeführt. Bei diesen drei verbleibenden BLIMUS Workshops (ca. drei Stunden; Beginn 14 Uhr bzw. 15 Uhr) haben Sie noch Gelegenheit teilzunehmen:

- 04.06. Geschäftsstelle Essen\*
- 05.06. Geschäftsstelle Mainz
- 18.06. Geschäftsstelle Baden-Baden

\*Achtung! Aufgrund der Vielzahl der Anmeldungen hat sich für den Workshop der Geschäftsstelle Essen (04.06.) der Veranstaltungsort geändert:

TRYP Hotel  
Josef-Haumann-Str. 1  
44866 Bochum  
Tel.: 02327/990-0

Informationen und Anmeldung zu allen Workshops:  
AKADEMIE DR. GRAESSNER, Tel. 0 81 51 / 44 42 – 500, Fax: 0 81 51 / 44 42 - 75  
00, E-Mail: [blimus@pharmatechnik.de](mailto:blimus@pharmatechnik.de)

---

## **PHARMACON Meran:**

### **Produkt-Highlights waren Publikumsmagnet**

Auf der PHARMACON-Fortbildungswoche für Apotheker im südtirolischen Meran, die vom 18. bis 23. Mai veranstaltet wurde, war PHARMATECHNIK mit einem breiten Spektrum an Highlights als Aussteller vertreten. „Mit entsprechend zukunftsgerichteten Produkten und Dienstleistungen möchten wir die inhabergeführten Individualapotheken stärken und fit für kommende Herausforderungen machen“, so Marketingleiter Thomas Wörl. „An unserem Stand nahmen wir uns darum gern viel Zeit für Gespräche mit Kunden und Interessenten – schließlich verstehen wir uns seit fast 30 Jahren als echter Partner der Pharmazeuten.“

---

### **Die PHARMA-UNION startet zum 01. Juli 2008**

Auf überaus großes Interesse stießen die Ausführungen und Erklärungen zur PHARMA-UNION auf den Veranstaltungen, zu denen exklusiv eingeladen worden war. Einhellig wurde die Meinung geteilt, dass der Apothekenmarkt sich verändert, neue Handelsformen und Vorgehensweisen in der Marktbearbeitung im Entstehen sind. Jetzt ist es Zeit aktiv zu handeln und die eigene Apotheke als regionale Marke im Markt zu etablieren.

Das Angebot der PHARMA-UNION zielt darauf ab, die Wirtschaftlichkeit und die Unabhängigkeit der inhabergeführten Apotheke zu stärken, sie fit zu machen für den kommenden verstärkten Wettbewerb.

Die ersten Industriepartner sind dabei gewonnen, so wird z.B. Hexal die PHARMA-UNION unterstützen. Weitere Partner stehen kurz vor Vertragsabschluss, so dass pünktlich mit dem 01. Juli 2008 die PHARMA-UNION mit ihren Aktivitäten im Markt beginnen wird.

Um weiteren PHARMATECHNIK Kunden die Möglichkeit zu bieten, sich ausführlich über die Ziele, Inhalte und Vorgehensweise der PHARMA-UNION informieren zu können, werden im August und September weitere Informationsveranstaltungen in den Geschäftsstellen durchgeführt. Sobald die genauen Termine festgelegt sind, informieren wir Sie natürlich hier im Briefkasten.

---

In diesem Sinne verbleibe ich bis zum nächsten Briefkasten mit den allerbesten Grüßen vom Starnberger See.

Ihr Gunther Treiber

## Ergänzende Briefkästen

Inhalt	Datum	Seiten	Name
Information der Firma 7b-Direkt	01.08.07	2	BK_7B-DIREKT
Information zur elektr. Steuerprüfung	01.08.05	4	BK_STEUERPRUEF
Bestellung zum Datenschutzbeauftragten		3	BK_DATENSCHUTZ
Neue Warenwirtschaftsversionen			BK_UPDATE_nnn
Preisliste Zubehör	01.03.07	6	BKZUBEHOER
Schulungen, Seminare, Veranstaltungen		ca. 15	BKVERANS
Termine MMR Chef-Werkstätten		ca. 5	BK_MMR_CWS
Stichwortverzeichnis Briefkasten	15.04.07	10	BKINHALT
Lexikon zur Betriebswirtschaft		6	BK_BWA-LEX
Synonyme für Stoffbezeichnungen		9	BK_SYNONYME
Elektrostatische Aufladungen	15.01.01	2	BKBODEN
Tipps zur Datensicherung	15.12.04	3	BKDASI
Sonderbriefkasten zum GKV-WSG	01.03.08	3	BK_WSG01.03.08

## Nächster Änderungsdienst

**Stichtag:** 15.06.2008  
**Bereitstellung:** 11.06.2008

## Kontakt

**PHARMATECHNIK GmbH & Co. KG**  
Münchner Str. 15  
82319 Starnberg

Hotline **0 18 05 / 78 08 08\***  
Montag bis Freitag von 7.30 bis 20.00 Uhr  
Samstag von 8.00 bis 14.00 Uhr  
\* 14ct/Min. aus dem Festnetz der Dt. Telekom

Besuchen Sie uns auch im Internet unter  
[www.pharmatechnik.de](http://www.pharmatechnik.de)  
E-Mail  
[info@pharmatechnik.de](mailto:info@pharmatechnik.de)